

Inntal

SYSTEMENERGIE GMBH

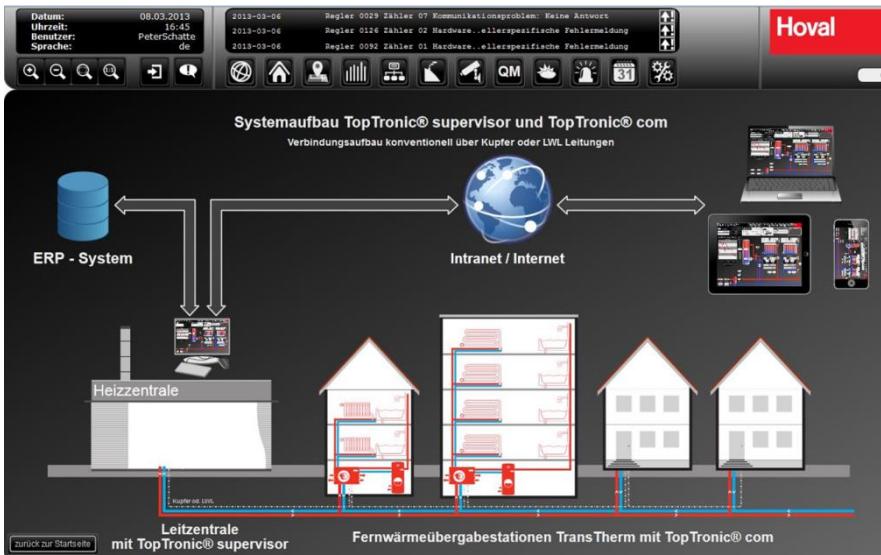


Unser Partner für Raumklima-Lösungen

Hoval

Verantwortung für Energie und Umwelt

Inhalt



- Einschaltfertig
- Mietwartung
- Contrachting
- Stromlieferung / Wärmelieferung
- Vertragsstruktur
- Kostenstruktur
- Ansprechpartner

Preissicherheit

- **Einschaltfertig + Wartung = Preissicherheit**

1. Alle **iPower** Systemkonfigurationen werden industriell zum Festpreis hergestellt und kundenorientiert konfiguriert.
2. Der Kunde hat Planung, Verantwortung, Wartung und Ausführung aus einer Hand.
3. Durch zusätzliche Dienstleistungsangebote (Brennstoffeinkauf, Notversorgung) sichert sich der Kunde durch Rahmenverträge den Zugang zu Großabnehmerrabatten und eine zusätzliche Versorgungssicherheit.
4. **iPower Energiezentralen** sind zum flexiblen Einsatz und einer Vertragslaufzeit von 3-15 Jahren je nach Anforderungen geeignet.
5. **Zum mittelfristigen Einsatz:** beim Ausbau von Fern- und Nahwärmenetzen, beim Umbau von langfristigen Energiekonzepten, beim Ausbau von Fernwärmenetzen und als Sicherung der Wärmeversorgung von Nahwärmenetzen, die an eine Biogasanlage gekoppelt sind.
6. **Zum langfristigen Einsatz:** Der Zinssatz ist fest über 12-15 Jahre je nach Vertragslaufzeit kalkuliert und wird während der Vertragslaufzeit nicht an Marktzinsveränderungen angepasst (kein Zinsänderungsrisiko). Durch die Vollwartung werden technische Risiken aufwendiger Energieerzeugungsanlagen ausgelagert.
7. **Vollgarantie und -wartung – einfach nur Sicherheit für den Kunden:** Serviceleistungen wie Wartungen, Reparaturen und 24h-Einsätze, wie auch ein nötiger Notheizungsbetrieb werden von uns übernommen. Der Kunde genießt dabei 100% Vollgarantie und Service.

Mietwartung

- **Einschaltfertig + Wartung + Finanziert + Versichert = Mietwartung**

1. Der Zinssatz ist fest über 3-15 Jahre je nach Vertragslaufzeit kalkuliert und wird während der Vertragslaufzeit nicht an Marktgegebenheiten angepasst (Sicherheit vor Marktveränderungen).
2. Da der Kunde seine Eigenmittel nicht an die neue Energieversorgung bindet, kann er sein Kapital gewinnbringender an anderer Stelle investieren (mehr Liquidität).
3. Die Kreditlinie/Bonität des Kunden wird nicht belastet, wodurch mehr finanzielle Bewegungsmöglichkeiten gegeben sind.
4. Die Position ist fest kalkuliert (1,8%-xx% pro Monat), sodass bei höher anfallenden Unterhaltskosten keine Mehrkosten dem Kunden entstehen.
5. Die Bildung einer Reparaturrücklage (2%-4% pro Jahr nach VDI) entfällt (mehr Liquidität).
6. Durch zusätzliche Dienstleistungsangebote (Brennstoffeinkauf, Notversorgung) sichert sich der Kunde durch Rahmenverträge den Zugang zu Großabnehmerrabatten und eine zusätzliche Versorgungssicherheit.
7. **Vollgarantie und -wartung – einfach nur Sicherheit für den Kunden:** Serviceleistungen wie Wartungen, Reparaturen und 24h-Einsätze, wie auch ein nötiger Notheizungsbetrieb, werden von uns übernommen. Der Kunde genießt dabei 100% Vollgarantie und Service.

Contracting

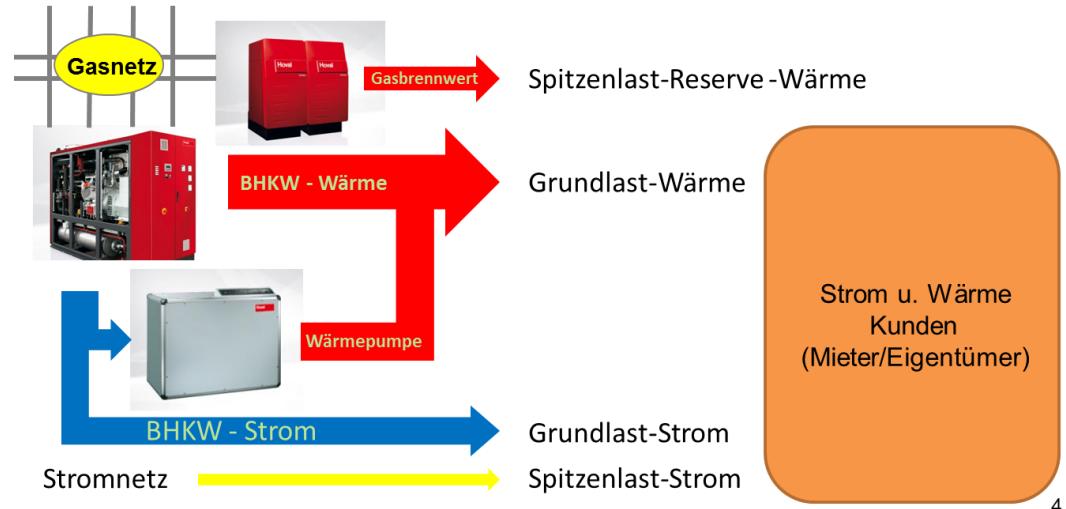


Vertragswesen + Anlagenbau + Betriebsführung + Energiehandel = Contracting

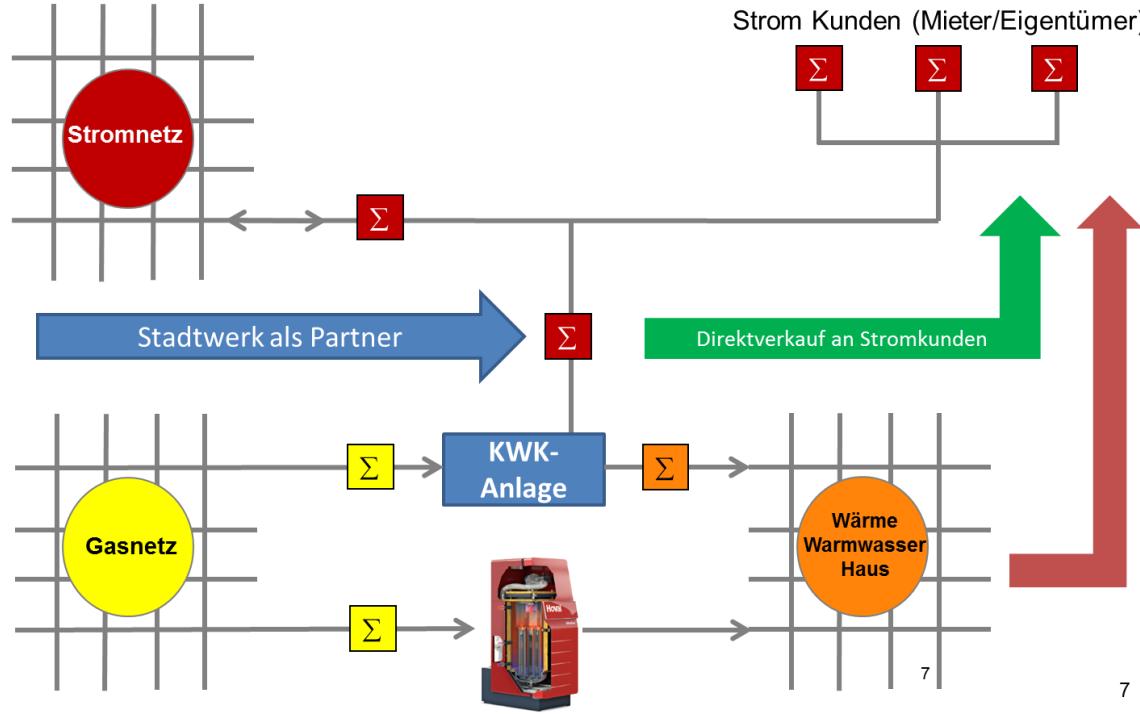
1. Um das Projekt in Gang zu setzen übernehmen wir die Planung, die Anschubfinanzierung und auch die Geschäftsführung bis zum laufenden Geschäftsbetrieb.
2. Wir erstellen die komplette Vertragsabwicklung, Formularwesen und Energielieferabrechnung.
3. **Sicherheit für den Kunden:** Serviceleistungen wie Wartungen, Reparaturen und 24h-Einsätze, wie auch ein nötiger Notheizungsbetrieb, werden von uns übernommen. Der Kunde genießt dabei 100% Vollgarantie und Service.
4. Nach der Projektabwicklung werden von uns zur Sicherung der Energielieferung Brennstofflieferverträge über unsere Vertragspartner gesichert. Das sichert dem Kunden durch Rahmenverträge den Zugang zu Großabnehmerrabatten und zusätzliche Versorgungssicherheit.

Strom / Wärme

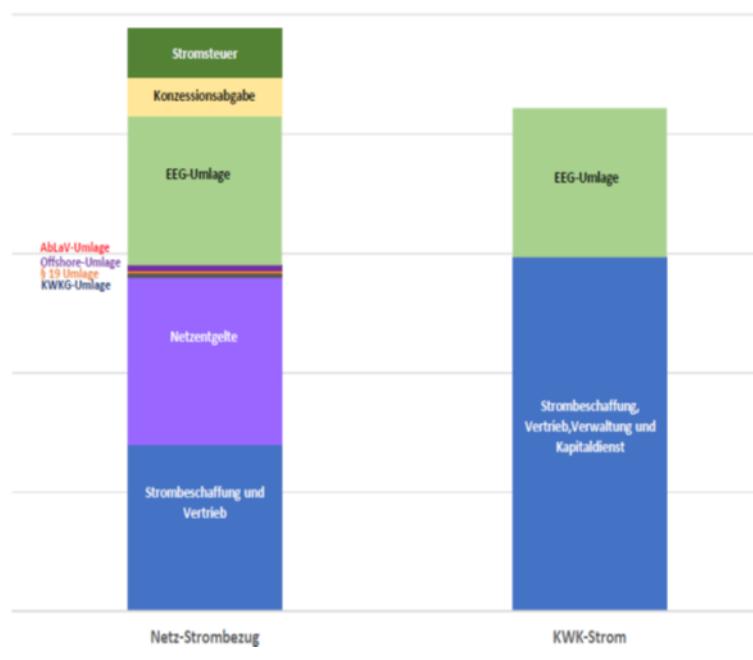
- Steigerung der Energieeffizienz
- Nutzung der Kraft-Wärme-Kopplung (**BHKW**)
- Nutzung des erzeugten Stroms im Quartier und zur Effizienzsteigerung der Wärmeerzeugung.
- Nutzung von Anergie (Umweltwärme, Verlustwärme) (**Wärmepumpe**)
- Niedriger Primärenergieeinsatz
- Ökologie und Ökonomie vereinigt



Vertragsstruktur



Kostenstruktur



Der BHKW-Strom wird im Objektnetz erzeugt und verbraucht. Damit können

- Netzentgelte
- Stromsteuer
- KWKG-Umlage
- §19StromNEV-Umlage
- Offshore-Haftungsumlage
- §18AbLaV-Umlage
- Konzessionsabgabe

eingespart werden.

Ihre Ansprechpartner



Günther Weinzierl
Geschäftsführer

Mobil: +49(0) 170 274 11 44
Telefon +49 (0) 8039 90 55-0
Telefax +49 (0) 8039 90 55-14
gw@inntal-systemenergie.de



Franz Alt
Mitglied der Geschäftsleitung

Mobil: +49 (0) 172 862 48 76
Telefon +49 (0) 8039 90 55-0
Telefax +49 (0) 8039 90 55-14
fa@inntal-systemenergie.de